

„Romanzen und Serenaden“ Liederabend

Christianne Bélanger, Mezzosopran
Galina Strohwalde-Kan am Flügel



Photo Credit:
Cecilia Espejo

Sonntag, 25. Oktober 2020 19.00 h

Mertingen

Aula der Antonius-von-Steichele-Schule

Karten à 16,- € bei der Gemeinde Mertingen (09078/960018)

Wegen Corona: um Anmeldung wird dringend gebeten

Restkarten an der Abendkasse

Inhaber der Ehrenamtskarte 5,- € Nachlass, Kinder frei

Aktuell unter: kulturkreis.mertingen.de



Christianne Bélanger, Mezzosopran, in Kanada geboren, studierte an der Université de Montréal. Nach einem Engagement an der Opéra Comique de Paris kam sie ans Staatstheater Augsburg und danach nach Ulm, wo sie zwei Jahre als Solistin u.A. Siebel (Faust), Annio (La clemenza di Tito) und Ramiro (Motezuma – Vivaldi) sang. Sie gastiert immer wieder beim Opéra de Montréal, am Tiroler Landestheater Innsbruck, und beim Theater Augsburg, wo sie die Partie des Niklaus/Muse in Jacques Offenbachs „Hoffmanns Erzählungen“ sowie Hänsel in „Hänsel und Gretel“ sang. Mit dem Dirigenten Jacques Lacombe sang sie eine beeindruckende „Carmen“.

2016/17 war sie am Tiroler Landestheater Innsbruck die Kuchtik und die Zweite Elfe in RUSALKA. Eine intensive Zusammenarbeit verbindet Christianne Bélanger mit dem Orchestre Symphonique de Montreal und Dirigent Kent Nagano. Sie hat in März 2019 die Hauptfigur in „Twenty Seven“ (Ricky Ian Gordon) in der Opéra de Montréal gesungen. Außer nach Kanada führten sie Auslandsgastspiele und Konzerte nach Frankreich, Österreich und auch bis nach China. Christianne Bélanger singt weltweit immer wieder gerne Liederabende. Sie ist Preisträgerin mehrerer Gesangswettbewerbe. In dieser Spielzeit singt sie am Theater Ulm die Mme de la Haltière in der bejubelten Märchenoper „Cendrillon“ (Aschenputtel) von Jules Massenet sowie die Maddalena in „Rigoletto“ von Giuseppe Verdi.



Galina Strohwal-Kan absolvierte das renommierte Tschaikowski-Konservatorium in Moskau in den Fächern Musikwissenschaft und Klavier.

Sie unterrichtet freischaffend Musiktheorie und Klavier und tritt als Organistin und Pianistin mit verschiedenen Orchestern, Instrumentalisten und Chören auf, wie z. B. mit dem Motettenchor und dem Bachchor Ravensburg, dem St. Elisabeth Kirchenchor Ulm, dem Gitarristen Tindaro Addamo und der Pianistin Imelda Asiaten als Klavierduo-Partnerin.

Sie gestaltet Lieder- und Chansonabende mit den Sängerinnen Dorothee Tsalos-Gruhle, Claudia Bertele und Christianne Bélanger.

PROGRAMM

- Francesco Paolo Tosti (1846-1916) La serenata
- Franz Schubert (1797-1828) Ständchen D. 957
Romanze (aus „Rosamunde“ op.26)
- Robert Schumann (1810-1856) Zwei venetianische Lieder
(aus Myrthen op.25)
- Felix Mendelssohn-Bartoldy (1809-1847) Lieder ohne Worte op. 67 Nr. 2
- Johannes Brahms (1833-1897) Serenade op. 58 Nr. 8
Ständchen op.106 Nr. 1
Vergebliches Ständchen op. 84 Nr.4
- Francesco Paolo Tosti (1846-1916) Io son l'amore!

-----PAUSE-----

- Francesco Paolo Tosti (1846-1916) Non m'ama piu
L'ultima canzone
- Gabriel Fauré (1845-1924) Notre amour est chose légère
Le secret
- Robert Schumann (1810-1856) Romanze op. 28 Nr. 2
- Henri Duparc (1848-1933) Sérénade
Chanson triste
- Francesco Paolo Tosti (1846-1916) Il pescatore canto



Freitag, 6. 11.2020, 19.00 Uhr Kammermusik-Abend mit dem „Trio Schmuck“ (Sayaka Schmuck, Klarinette, Prof. Barbara Buntrock, Viola, Benyamin Nuss, Pianist) **"Die Geschichte vom Soldaten"** von Igor Stravinsky in Trio-Fassung mit dem Schauspieler Gerald Friese. Die „Geschichte vom Soldaten“ gilt als ein Schlüsselwerk des europäischen Expressionismus, Dieses Werk besticht durch absolute Genialität der musikalischen Komposition und erzählt eine Geschichte, die bis heute größte Aktualität besitzt.

Der Kulturkreis Mertingen – Bernd und Elisabeth Langer, Elmar und Martha Römer, Jürgen Rossmann, Gisela Walther, Joachim Trabert, Barbara Zimmermann, Vesselina Dec, Brigitte Grüner, Günter Köhl und Kulturreferentin Ulrike Hampp-Weigand - wird unterstützt von der Gemeinde Mertingen - insbesondere Bürgermeister Albert Lohner und dem Gemeinderat, Adelheid Längl, den Damen des Bürgerbüros, den Hausmeistern Stephan Kreuzer, Stefan Sandner, Tom Liebl, und vom Bauhof Alois Berchtenbreiter und seinen Mitarbeitern

Wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren:



Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG

